

Arbeitsmittel und Steuern

Beitrag von „s3g4“ vom 30. April 2025 18:25

[Zitat von naddel81](#)

3. Wie klappt da die Verwaltungssoftware drauf, wenn es das im Appstore nicht gibt?

Ich hab mir schon Gedanken gemacht bevor ich die Investition getätigt hab. Aus Spaß hab ich ein Privatgerät, nicht das Dienstgerät.

Kein Appleprodukt ist mit irgendeinem Verwaltungssystem in Deutschland kompatibel.

Wenn du nichts mit Gestaltung oder Design im Unterricht zu tun hast, gibt gar keinen Grund für ein Applegerät.

[Zitat von naddel81](#)

Es bleibt dabei: Niemand gibt 5000€ für ein Home-Office-Equipment aus, wenn er es nicht wirklich braucht. Denn was bekommt man im Endeffekt maximal wieder? Richtig: Die 40-45% die wir insgesamt an Steuern dafür zahlen. Auf dem größten Teil bleibt man eh sitzen.

Rechnest du da professionelles Mobiliar ein oder wie kommst du auf diese Unsummen? Ein Rechner oder Notebook für die Schule kostet max 500€ aktuell. Das reicht dicke aus. Ein Monitor vielleicht nochmal 200€, wenn was besonders sein soll. Ein Dock dazu vielleicht nochmal 100€.